



Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans: *Projekt Errichtung Themenweg Erdpyramiden zwischen Oberwielenbach und Platten - Gemeinde Percha, im Grenzbereich des Naturparks Rieserferner-Ahrn*

- **Betroffene Gemeinden:** *Percha*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110017 SIC/GGB ZPS/BSG ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** *22.01.2019 Prot. Nr. 53291*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *05.03.2019 Prot. Nr. 168741*
- **Kommission / WorkFlow:** NSO 2019_48
- **Begutachter:** *Dipl. Agr. Markus Kantioler* **Datum:** 14.03.2019

Teil 1 - Screening

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**

(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)

Die eingereichten Unterlagen sind ausreichend dokumentiert, um dieses Projekt hinsichtlich seiner Verträglichkeit gemäß Natura 2000 beurteilen zu können.

- **Zusammenfassende Beschreibung:**

Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:

Das vorliegende Projekt betrifft die Realisierung eines Themenweges im Bereich der Außengrenze des Naturparks Rieserferner-Ahrn in Oberwielenbach/Percha. Konkret ist die Errichtung von 13 Stationen entlang des bestehenden Pyramidenweges (Start beim Auffangparkplatz Erdpyramiden, Endpunkt Erdpyramiden) geplant, welche verschiedene Thematiken zum Inhalt haben. Das Erlebnis Erdpyramiden soll als Thematik im Vordergrund stehen, die Stationen sollen sehr schlicht und einfach gehalten werden.

Die größten Eingriffe sind folgende:

- *Bei Station 1 soll eine Steinskulptur als Blickfang installiert werden;*
- *Bei Station 5 sollen 5 Holzliegen montiert werden;*
- *Bei Station 8 sollen 3 Balancierstrukturen aus Holz errichtet werden;*
- *Bei Station 9 soll eine Holzplattform (Durchmesser ca. 3 m) errichtet werden;*
- *Bei Station sollen verschiedene Gesteinsarten präsentiert werden.*

Bei fast allen Strukturen sind größere oder kleinere Informationseinheiten geplant (Grundstruktur aus Holz, Drucke in Dibond), ebenso einige Sitzgelegenheiten aus Holz.



Der Eingriff zur Realisierung des Themenweges betrifft folgenden Natura 2000 Lebensraum: 9410 – Montane bis alpine bodensaure Fichtenwälder. Der geplante Eingriff ist mit den Erhaltungszielen des Natura 2000 Gebietes vereinbar.

• **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig
->Teil2 ausfüllen)**

Das Projekt hat keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Lebensräume und die Tier- und Pflanzenarten, derentwegen das Natura 2000 Gebiet ausgewiesen worden ist. Die Durchführung des Projektes ist deshalb als verträglich zu betrachten. Es wird somit ein positives Verträglichkeitsgutachten erteilt.

Ort, Datum:
Bruneck, 14.03.2019

Dipl. Agr. Markus Kantioler
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)